



**Landesmeisterschaft
Saison 2024**

Veranstalter:	Minigolfverband Rheinland-Pfalz, gemeinsam mit SaarMV
Ausrichter:	Beauftragte Vereine / Platzbetreiber gemäß Terminplan
Art des Turniers:	Landesmeisterschaften & DM-Qualifikationsturniere
Austragungsorte bzw. -termine:	1) 24.03.24 MC Neuwied Abt. 2, (System & Kombi) 2) 21.04.24 1. Mainzer MGC Abt. 1 (System & Kombi) 3) 05.05.24 BGC Bildstock Abt. 2 (nur System, bzw. Nachholspieltag Komb.) 4) 02.06.24 MGC Traben-Trab. Abt.1 (nur System, bzw. Nachholspieltag Kombi)
Art der Wettkämpfe:	<ul style="list-style-type: none">• Einzelwettbewerbe mit Wertungen für Damen (allgem. Klasse weiblich), Herren (allgem. Klasse männlich), Sw1, Sw2, Sm1, Sm2 sowie S3 (siehe unten)• Mannschaftswettbewerb für 4er Senioren-Mannschaften mit einem Streichergebnis pro Runde. Landesmeister werden in der Kombination sowie in den Systemen ausgespielt. 4 Runden auf allen Systemen.
Zusatzbestimmungen „Senioren*innen 3“ (S3)	Melden die Vereine im Rahmen der Meldefrist aus den Reihen der Sm2 /Sw2 drei oder mehr Spieler*innen, die in den Vorjahren ihr 70. Lebensjahr vollendet haben, und fällt dadurch nicht gleichzeitig die Teilnehmerzahl der Sm2 /Sw2 unter drei, wird eine gemischte (Senioren*innen) S3-Wertung geöffnet, die ausschließlich für die Landesmeisterschaft zählt. Die Teilnehmer*innen der S3-Wertung sind bei der DM-Qualifikation ihrer jeweiligen AK II zugehörig. Der/die S3-Landesmeister(-in) erhält keinen automatischen DM-Platz.
Teilnahmeberechtigt:	Alle dem MRP, bzw. dem SaarMV als Gast, zugehörigen Spieler(innen) mit gültigem Spielerpass.
Meldung in den Einzelwettbewerben	<ul style="list-style-type: none">• Grundsätzlich ist es jedem Teilnahmeberechtigten freigestellt, in der altersgemäßen Kategorie ODER alternativ in der allgemeinen Klasse zu melden. Die jeweilige Meldung gilt, auch bei gleichzeitiger Zugehörigkeit zu einer Seniorenmannschaft, für die LM-Wertung sowie für die DM-Qualifikation.• Für die System-DM's ist eine evtl. „gemischte“ Meldung NICHT möglich, weil dort nicht erlaubt. Der/die Teilnehmer(in) kann bei Qualifikation zu einer System-DM dort nur als Einzelspieler<ul style="list-style-type: none">a) in der allg. Klasse ODERb) den Seniorenklassen bei ggf. dortiger Mannschaftszugehörigkeit starten.
Wertung der Einzelwettbewerbe:	Alle Ranglistenspieltage werden nach Schlagzahl ohne Streichergebnis gewertet. <ul style="list-style-type: none">• Landesmeisterschaft Kombination (2 Turniere):• Landesmeisterschaft Abt. 1 / Abt. 2 (je 2 Turniere): Bei Schlaggleichheit nach beiden Spieltagen wird bis Platz 3 gestochen, danach <ul style="list-style-type: none">a) Amplitude über alle Runden hinwegb) bessere Tagesplatzierungen Generell gilt: MRP und SaarMV spielen gemeinsam, werten aber getrennt.
Wertung Senioren Mannschaften:	Gewertet wird sowohl in der Kombi als auch bei der System LM per Punktsystem gemäß Ligen-Spielbetrieb. Landesmeister wird das Team mit der höchsten Punktzahl, bei Punktgleichheit entscheidet die Schlagzahlwertung. Herrscht dort auch Gleichstand, wird bis Platz 3 auf der zuletzt gespielten Anlage gestochen
Einsatzbeschränkung Mannschaftswettbewerb (Festspielregel):	Spieler(innen), die 1x in einer Mannschaft eingesetzt waren, sind danach für nachgeordnete Teams dieses Vereins gesperrt. Ein Verstoß gegen diese Regelung wird als Nichtantritt gewertet (0 Punkte und maximale Schlagzahl)
Zeitplan / Startzeiten:	Spielbeginn ist jeweils um 09:00 Uhr
Spielergruppenstärke:	Soweit möglich, in 3er Gruppen. 2er Gruppen sind bei Bedarf zulässig



Startreihenfolge:	Die Startreihenfolge wird für den jeweiligen Spieltag nach Absprache mit Ligenleitern und Turnierleitung festgelegt. Generell sollte nach Möglichkeit angestrebt werden: <ol style="list-style-type: none">1. Damen (allgem. Klasse weiblich)2. Herren (allgem. Klasse männlich)3. Einzelspieler System4. Einzelspieler Kombi5. Teams System6. Teams Kombi
Startmodus:	Nach Möglichkeit Normal-Start an Bahn 1 für alle. Allerdings darf das erweiterte Schiedsgericht, (Schiedsrichtern, Ligaleitern und Platzturnierleiter) mit Blick auf Witterung/Teilnehmerzahl noch am Turniertag einen Massenstart beschließen.
Startgruppen-Zusammensetzung:	Gestartet wird in umgekehrter Reihenfolge des Gesamtstands, wobei am ersten Spieltag die Startreihenfolge der Mannschaften ausgelost wird und im Einzel gesetzt wird. Die Festlegung der Startreihenfolge bei den Einzelspielern erfolgt in der allgem. Klasse und im Seniorenbereich <i>kategorienübergreifend</i> , so dass die besten Spieler(innen) gemeinsam zum Schluss starten.
Turnierleitung:	Stellt grundsätzlich zunächst einmal der ausrichtende Verein. Eine Unterstützung durch den jeweiligen Ligenleiter (Vorbereitung Aushang, Startplan, Erstellung und Versand Ergebnisliste) ist vorgesehen.
Schiedsgericht:	Wird vor Turnierbeginn per Aushang bekannt gegeben.
Startgebühren:	10 EUR pro teilgenommenen Spieltag und Teilnehmer 10 EUR pro Spieltag und Wertung für jede Mannschaft, max. aber 48 EUR/Team
Fertigstellung der Anlage(n):	14 Tage vor Turnierbeginn (siehe DMV-Sportordnung 7.2)
Ligaleiter:	Zurzeit: Jörg-Rainer Kindt für den Seniorenbereich Michael Hecken für die allgem. Klasse (müssen von den Ligenversammlungen noch bestätigt werden)
Preise:	Medaillen bzw. Sachpreise in allen Wertungen bis Platz 3 im Einzel wie für die Mannschaften.
Abgabe der Meldungen an den Spieltagen:	<ul style="list-style-type: none">• Die Turnierteilnehmer,• die Mannschaftsaufstellung und• die Schiedsgerichtsmitglieder aus den Vereinen gemäß des vom Ligenleiter erstellten Einsatzplans haben bis Samstag, 16.00 Uhr vor dem jeweiligen Spieltag, benannt zu sein und dem Ligaleiter schriftlich/digital vorzuliegen.
Sitzung der Ligenversammlung:	Am ersten Spieltag, samstags, spätestens um 16.00 Uhr zur Wahl des Ligaleiters, zur Klärung offener Fragen zur Ausschreibung sowie Auslosung der Startgruppen. Dem Ligaleiter steht frei, in Absprache die Sitzung zeitlich dem Bedarf anzupassen.
Startplan:	Wird nach vollständigem Meldeeingang vom Ligaleiter bzw. der Turnierleitung erstellt.
Ergebnislisten und DRL-Meldung:	Werden vom Ligaleiter / zuständiger Sachbearbeiter nach jedem Spieltag grundsätzlich innerhalb von drei Werktagen erstellt und gemäß Verteiler versandt. Die vom Ligenleiter / zuständiger Sachbearbeiter erstellte DRL-Meldung ist innerhalb einer Woche an den DMV-Beauftragten zur deutschen Rangliste zu senden.
Sonstiges:	Es gilt die Sportordnung des DMV samt Zusatz- und Durchführungsbestimmungen. Die Anti-Doping-Richtlinien des DMV werden mit der Meldung als verbindlich anerkannt. Alle Teilnehmer (Spieler*innen, Betreuer*innen, Schiedsrichter*innen und sonstige am Turnier beteiligte Funktionäre*innen) sind für die Einhaltung dieser Bestimmungen selbst verantwortlich, tragen die Konsequenzen bei Verstößen selbst und verpflichten sich, Verstöße gegen die Anti-Doping-Richtlinien dem verantwortlichen Gremium (Schiedsgericht, Turnierleitung) anzuzeigen.



Minigolfverband Rheinland-Pfalz
Ausschreibung für die
Landesmeisterschaft
Saison 2024



DM-Qualifikation:	<p>Deutsche Meisterschaft (Kombination)</p> <ul style="list-style-type: none">• Bundeskaderspieler*innen, Deutsche Meister*innen des Vorjahres, Spieler*innen aufgrund der Platzierung in der DRL mit Stand zum 01.01. (kategorienübergreifend) sowie vom Bundestrainer zusätzlich Nominierte sind direkt qualifiziert.• Verteilung der Sockel- und Quotenplätze: In jeder Kategorie ist der Landesmeister für die DM qualifiziert. Verzichtet der Landesmeister, wird innerhalb der Kategorie nachgerückt, so dass am Ende jede Kategorie einen DM Teilnehmer hätte (nicht ausgenutzte Sockelplätze müssen an den DMV zurückgegeben werden). Weitere DM-Startplätze werden dann strikt nach Rangfolge verteilt. <p>Deutsche Senioren Meisterschaft (Kombination)</p> <ul style="list-style-type: none">• Mannschaften: Teams, die bei der DSM 2023 Leistungsplätze erzielt haben, sind automatisch für die DSM 2024 qualifiziert und müssen nicht an der Kombi-LM teilnehmen. Bei mehreren Mannschaften eines Vereines im Wettbewerb erhält immer die in der Abschlusstabelle höchstplatzierte Mannschaft des Vereines einen evtl. im Vorjahr erspielten DM-Leistungsstartplatz, unabhängig der numerischen Benennung.• Einzelwertung:<ul style="list-style-type: none">▪ Bundeskaderspieler(innen) sind direkt qualifiziert▪ Spieler(innen) die bei der DSM 2023 Leistungsplätze erzielt haben, sind bei der DSM 2024 persönlich startberechtigt, sofern die Kombi LM 2024 innerhalb der Wertung beendet wird.• Verteilung der Sockel- und Quotenplätze:<ul style="list-style-type: none">▪ In den vier Kategorien Sw1, Sw2, Sm1 und Sm2 ist der Landesmeister für die DSM qualifiziert. Verzichtet der Landesmeister, wird innerhalb der Kategorie nachgerückt, so dass am Ende jede Kategorie einen DSM-Teilnehmer hat. Nicht benötigte Sockelplätze müssen an den DMV zurückgegeben werden.▪ Leistungsplatzinhaber werden in diese Regelung einbezogen.▪ Stehen danach noch weitere Startplätze zur Verfügung, werden diese getrennt nach weiblich/männlich altersklassenübergreifend verteilt. Zur Schaffung der erforderlichen Transparenz wird dazu eine nach Seniorinnen und Senioren getrennte Gesamtergebnisliste erstellt, die bereits um Bundeskaderspieler bereinigt ist. Die verbleibenden Startplätze werden dann strikt nach Rangfolge verteilt. <p>DM's der Systeme</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundsätzlich die gleichen Regelungen. Es gibt jedoch keine Leistungs- und Bundeskaderplätze. <p>Meldung DM-Spielbereitschaft / Beantragung Zusatzplätze</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Die Vereine melden bis spätestens 15. März 2024 an den Landessportwart sowie an den Ligaleiter ihre Ranglistenteilnehmer.▪ Ihre DM-Spielbereitschaft beantragen die betreffenden Teilnehmewilligen beim Ligenleiter per ausgelegter Liste persönlich mit Unterschrift damit auch verbindlich entsprechende Plätze beantragt werden können. Die gemeldete Bereitschaft ist bei Zuteilung zahlungsrelevant.
--------------------------	--